

Kinder des Mark empfangen denMittelstandes durch Vermittlung des deutsch-evangelischen Frauenbundes München auf bayerilchen Gütern unter.“

„In vielen Einzelfällen auf dem Gebiet der Gesundheitsfürlorge, der Armenhilfe, der Waisenhilfe, der Hilfe für entlassene Gefangene, in der Trinkerfürlorge u. a. konnte das Wohlfahrtsamt helfend eingreifen. In der Trinkerfürlorge arbeitete das Wohlfahrtsamt zusammen mit dem Verein gegen den Mißbrauch geistiger Getränke.“

„Eine weitere Arbeit des Wohlfahrtsamtes ist die Stellenvermittlung für weibliche Berufe, weibliche Haus- und Büroangestellte.“

Der Leiter des Kulturamtes und die Pfarrer Schwalfenberg (Merzig), Halke (St. Johann), Alsdorf (Scheid), Abegg (Riegelsberg), Uhrmacher (St. Arnual), Henn (Gersweiler), Professor Trösken (Neunkirchen), Frl. Dr. Erna Meyer (Saarbrücken), Lehrer Schäfer (Dilsburg) und Rektor Ludt (Elversberg) stellten sich für belehrende Vorträge zur Verfügung.

Mancherlei Beziehungen zu führenden Organisationen und Männern des öffentlichen Lebens brachten den evangelischen Standpunkt im kulturellen Leben zur Geltung.